
ipb943 - Area of interdisciplinarity - Art Mediation, its Institutions and Media

Module label	Area of interdisciplinarity - Art Mediation, its Institutions and Media
Modulkürzel	ipb943
Credit points	15.0 KP
Workload	450 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master's Programme Dutch Linguistics and Literary Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme English Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German as a Foreign Language (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme German Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Master's Programme Music Studies (Master) > Interdisziplinäre Module • Vogt, Tobias (module responsibility) • Heise, Julianne (Module counselling)
Zuständige Personen	
Further responsible persons	Prüfungsberechtigt sind alle Lehrenden im Modul Allgemeine Fragen zum Fakultätsbereich unter Angabe des eigenen Masterstudiengangs bitte an: studienkoordination.fk3@uol.de (Antje Beckmann und Nicole Griesse)
Prerequisites	Das Modul läuft aus und kann nicht mehr belegt werden. Nur für Studierende mit Studienbeginn vor Wintersemester 2023/24 gilt, dass begonnene Module im Fakultätsbereich nach den bisherigen Bestimmungen der Anlage 14 abgeschlossen werden bis längstens zum Ende des Sommersemesters 2025 . Bereits nach bisherigen Bestimmungen erfolgreich absolvierte Module behalten ihre Gültigkeit. Ziel dieses Moduls ist die Entwicklung der Fähigkeiten zur kritischen Reflexion der Bedeutung von Vermittlung in Hinsicht auf Wahrnehmungen und Bewertungen ästhetisch-visueller Phänomene. Im Einzelnen sollen erarbeitet werden: - Kenntnisse der Geschichte, der Struktur und der Konzepte kunstvermittelnder Institutionen; - Fähigkeiten der Analyse institutioneller und medialer Vermittlung unter dem Gesichtspunkt ihrer möglichen Wirkungen und der impliziten Ein- und Ausschlussmechanismen; - Fähigkeiten zur Entwicklung alternativer und experimenteller Formen der Vermittlung von kunst- und mediengeschichtlichen Wissensgegenständen in und jenseits von tradierten Institutionen; - Fragen der Kunstvermittlung, ihrer Institutionen und Medien auch praktisch in einer Übung bzw. einem Projekt zu erproben und zu reflektieren.
Skills to be acquired in this module	Vermittlung von der Kunst zugeordneten ästhetisch-visuellen Phänomenen kann an verschiedenen Orten und in unterschiedlichen Formaten geschehen. So geht es notwendigerweise zunächst um die Historisierung der Formen der Präsentation von Kunst und deren Institutionen wie Museum, Ausstellung, Archiv, Kunstkritik oder auch Kunstvereine. Zu thematisieren sind ihre Entwicklung, aber auch die Herausforderungen unter den Bedingungen der Globalisierung und der sie beschleunigenden neuen Informationstechnologien. Über die tradierten Institutionen hinaus gilt die Aufmerksamkeit auch spezifischen Formen der Vermittlung von „Kunst im Zeitalter ihrer technischen Reproduzierbarkeit“, wie sie in den Massenmedien und Institutionen der Allgemeinbildung zu beobachten ist. Die historisch-kritische Analyse der Praktiken der Präsentation von Kunst erschließt Möglichkeiten alternativer und experimenteller Formen der Vermittlung. Die jeweils gegenstandsbezogene und aktuelle Literatur wird bei der Ankündigung der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
Module contents	Informationen zum Fakultätsbereich
Literaturempfehlungen	Prüfungsordnung Anlage 14 Fakultätsbereich
Links	German
Language of instruction	1 Semester
Duration (semesters)	halbjährlich
Module frequency	unlimited
Module capacity	Wahlpflicht / Elective
Type of module	MM (Mastermodul / Master module)
Module level	2 Veranstaltungen:
Teaching/Learning method	

1 Seminar (Theorieveranstaltung 2 SWS), 1 Übung/Projekt
(Praxisveranstaltung bzw. Projekt 2 SWS)

Examination		Prüfungszeiten		Type of examination	
Final exam of module				KL	
Lehrveranstaltungsform	Comment	SWS	Frequency	Workload of compulsory attendance	
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28	
Exercises (bzw. Projekt)		2	SoSe oder WiSe	28	
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h	